

Athena 2022

Verleihung des Jugendförderungspreises

anschließend

**Ovid statt Covid.
Warum auch Latein ansteckend sein kann**

Vortrag
von

Dr. Wolfram Kautzky
(Wien)

Freitag, 29. April 2022

Festsaal der Wirtschaftskammer Kärnten
Bahnhofstraße 42
Klagenfurt

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spenden

Die Humanistische Gesellschaft freut sich auf Ihr Kommen.

Dr. Wolfram Kautzky, Studium der Klassischen Philologie/Latein und Geschichte in Wien, Unterrichtstätigkeit am Gymnasium der Dominikanerinnen in 1130 Wien. Gestalter der Radiosendung "Latin Passport" in *Blue Danube Radio*, einem ehemaligen ORF-Sender (1994-1997), Verfasser der lateinischen KURIER-Kolumne "Nuntii Latini" (1994-2017). Autor der Lernhilfebücher "Durchstarten in Latein" (1996 ff.) sowie der Schulbuchserie "Medias In Res!" (2005 ff.). Freier Reisejournalist für den KURIER sowie Produzent des Filmes "Ovid reloaded. Liebeskunst für Anfänger".

Zu diesem Abend:

Die Sprache der alten Römer lebt auch heute noch weiter - oft aber versteckt. Wer jedoch mit einer lateinischen Grundbildung und offenen Augen durch die Welt geht, entdeckt an jeder Ecke Lateinisches - sei es in Produktbezeichnungen oder Fachbegriffen, sei es in Fremdwörtern oder in der Werbung. Im Vortrag werden Beispiele für die Omnipräsenz des Lateinischen in unserer heutigen Lebenswelt gegeben. Besonderes Augenmerk wird auch dem römischen Dichter Ovid geschenkt.

Vor dem Vortrag verleihen wir die *Athena 2022*, den Preis für die besten Vorwissenschaftlichen Arbeiten dieses Schuljahres auf dem Gebiet der Antike und des Humanismus.